

# A Prairie Home Companion

Garrison Keillor mit Amerikas erfolgreichster Radioshow in SWR2 „vor Mitternacht“

>> Es ist fünf Uhr nachmittags, als das rote „On Air“-Schild über der Bühne aufleuchtet. Wie immer ist das Fitzgerald-Theater in Saint Paul, Minnesota, bis auf den letzten Platz ausverkauft. Ein groß gewachsener Mann im Smoking beugt sich über das Mikrofon und stimmt ein Liedchen an. Seine warme, unaufdringliche Baritonstimme bringt den Text auf eine Weise zum Klingen, die sofort ein Gefühl der Vertrautheit aufkommen lässt: „It's saturday, the band is playing – honey, could we ask for more?“ Nein, mehr verlangen die tausend Besucher im Theater und Millionen Radiohörer jetzt nicht: Garrison Keillor eröffnet mit dem „Tishomingo Blues“ seine Live-Radio-Show „A Prairie Home Companion“.

Amerikanische Rundfunkhörer wissen, was sie sich darunter vorzustellen haben: In der wöchentlichen Zweistundensendung präsentiert Garrison Keillor Gäste, Live-Musik, Comedy-Skette und erzählt – als Höhepunkt der Show – eine seiner überaus amüsanten Geschichten aus dem fiktiven Prärie-Städtchen Lake Wobegon, das in Amerika jeder kennt und dessen Einwohner übrigens zur Hälfte aus Deutschland stammen! Mit „A Prairie Home Companion“ ist es Garrison Keillor gelungen, ein seit dem Aufstieg des Fernsehens verloren geglaubtes Radioformat wiederzubeleben: Die klassische Live-Variety-Show, die bei Keillor jedoch nicht zu einer nostalgischen Beschwörung des „Golden Age of Radio“ gerät, sondern im Heute lebt. Die Extraklasse seiner Musiker, die unbändige Spielfreude seiner Schauspieler und vor allem: Garrison Keillors unverwechselbare Stimme und seine überbordende Fantasie machen die Show zu einem einzigartigen Radio-Erlebnis, an dem Woche für Woche Millionen teilhaben. „Von den zeitgenössischen Geschichtenerzählern erreicht keiner Garrison Keillor“, jubelt die „Chicago Sun Times“ über das Mar-

kenzeichen jeder Sendung: Garrison Keillors Monolog, seine „News from Lake Wobegon“.

Die 900-Seelen-Gemeinde liegt weit draußen in der vom Wind gerupften Prärie von Minnesota. Der Ort wurde von

men Alltag dieser Leute, und jede Woche beschließt er seinen Monolog mit dem Satz: „Das ist das Neueste aus Lake Wobegon, wo alle Frauen stark, die Männer gut aussehend und die Kinder über dem Durchschnitt sind.“

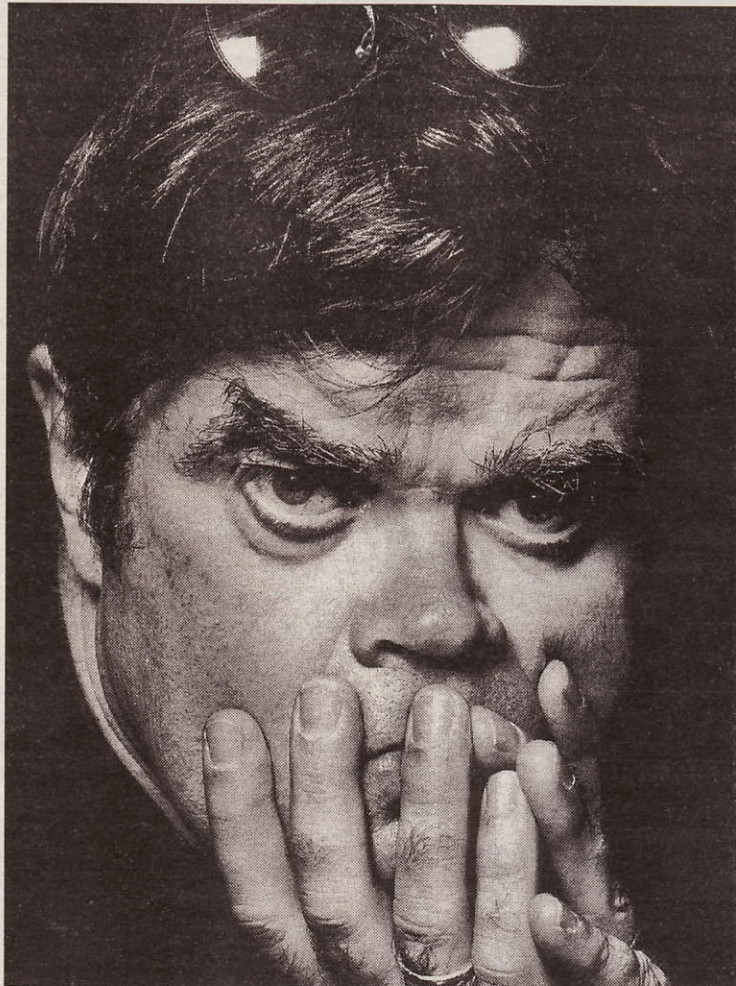


Foto: SWR

Geschichtenerzähler mit viel Humor: Garrison Keillor

norwegischen Lutheranern und deutschen Katholiken gegründet, die sich im 19. Jahrhundert hier ansiedelten. Warum sie sich ausgerechnet diesen trostlosen Ort ausgesucht haben, fragt sich mancher Wobegonier noch heute... Keillor schildert mit liebevoller Ironie den seltsa-

Die Frauen, Männer und Kinder von Lake Wobegon sind im ganzen Land bekannt, doch stellt sie sich jeder anders vor. „Das Radio lässt den Menschen mehr Freiräume“, weiß Garrison Keillor. „Im

Fernsehen werden die Bilder vorgegeben. Worte dagegen engen den Geist nicht ein; sie regen die Fantasie an. Jeder kann sich seine eigene Welt im Kopf erschaffen, und kein Bild gleicht dem anderen. Radio ist Anleitung zum Kreativsein.“ Das gilt besonders, wenn die Anleitung aus dem Munde von Keillor kommt. Von seinen Fans ist immer wieder zu hören: „Es ist seine Stimme, er hat eine wundervolle Stimme.“ Auch hierzu hat Keillor eine Erklärung parat: „Das Radio befördert die menschliche Stimme auf eine sehr intime Weise zu den Hörern, so dass jeder einzelne das Gefühl hat, dass diese Stimme allein zu ihm spricht.“

„A Prairie Home Companion“ war vor 25 Jahren zum ersten Mal zu hören. Chronisten preisen sie heute als eine der erfolgreichsten Shows in der Geschichte des Radios. Die vielfach ausgezeichnete Sendung wird in den USA landesweit ausgestrahlt, von Küste zu Küste, von Hawaii bis Alaska. World Radio Network, NPR Worldwide und Armed Forces Network sorgen dafür, dass die Show auch in Übersee zu empfangen ist.

In Zusammenarbeit mit dem Südwestrundfunk und DeutschlandRadio hat Garrison Keillor am 3. März im „Neuen Berliner Kabarett Theater – Die Wühlmäuse“ erstmals eine Ausgabe seiner legendären Show in Berlin auf die Bühne gebracht, von wo aus sie in alle Welt gesendet wurde. Gäste waren unter anderen die Berlin Comedian Harmonists, die mit dem Historical „Veronika, der Lenz ist da“ in der „Komödie am Kurfürstendam“ einen sensationellen Erfolg feierten.

Der Südwestrundfunk sendet die Aufnahme von Garrison Keillors Berliner Ausgabe von „A Prairie Home Companion“ am Freitag in SWR2 „vor Mitternacht“.

Joachim Bürkert